



Nutzen Sie das Glas als Werbeträger. Nach Ihren Wünschen dekorieren wir jedes Glas - ob Kelchglas oder Becher. Modernste Technologien ermöglichen mehrfarbige Dekore und unterschiedlichste Designs. Die Motivvielfalt ist unbegrenzt.

Beim Siebdruck wird Ihr Logo detailgetreu mit bis zu sechs Farben, nach Ihren Größen- und Farbwünschen, auf das Glas gedruckt. Logos auf dem Boden werden häufig durch das Sandstrahlen aufgetragen. Außerdem sind mehrfarbige Abziehbilder, Gold-/Silber-/Platinränder, Einfärbung der Gläser und maschinelle Schriffe jeglicher Art möglich.

Custom decorated glassware is the perfect way to create product or brand promotion. We decorate every glass on your request - stemware as well as tumblers. State-of-the-art technology enables multi-coloured pattern and different designs. The variety of motives is unlimited.

Screenprinting enables a very detailed print onto glass - regardless of your size and colour requests. Logos on the bottom of the glasses are achieved by sandblasting. Multicoloured stickers, gold/silver/platinum rims, colouring of glasses and any kind of cuts are possible too.







Die Anbringung von Füllstrichen ist bei uns möglich. Innerhalb der Europäischen Union unterliegen sie aber gesetzlichen Richtlinien. Wir beraten Sie gern hinsichtlich der Machbarkeit Ihrer Wunschfüllstriche auf Ihrem Wunschglas.

Beachten Sie bitte Folgendes, wenn Sie unser Glas innerhalb der Europäischen Union vertreiben oder nutzen wollen: Mit der Novellierung der Europäischen Messgeräte-Richtlinie (MID, Measuring Instruments Directive) zum 30. April 2004 gingen wesentliche Änderungen für das Eichen von Schankgefäßen einher. Sie gehören nun zu den Ausschankmaßen und müssen daher besonders gekennzeichnet (CE-Kennzeichnung) werden, wenn ein oder mehrere Füllstriche angebracht werden. Die neue MID trat am 26. Februar 2014 mit der Richtlinie 2014/32/EU in Kraft. Sie löst die Richtlinie 2004/22/EG ab, da erhebliche Änderungen vorgenommen werden mussten.

Die Verantwortung für den richtigen Inhalt eines Schankgefäßes trägt derjenige, der das Schankgefäß kennzeichnet. Das kann sowohl der Glashersteller aber auch ein Dekorationsbetrieb sein, die darüber hinaus eine Konformitätserklärung ausstellen müssen.

In Verbindung mit dem eigentlichen Füllstrich und dem Nennvolumen muss eine Herstellerkennzeichnung (bei Stölzle: STO) unter dem Eichstrich angebracht werden.

Alle Ausschankmaße müssen mit einer sogenannten CE-Kennzeichnung mit einer Mindestschriftgröße von 5mm und einer vorgegebenen Typografie gekennzeichnet sein. Dadurch wird eine Rückverfolgbarkeit der Gläser gewährleistet.

Füllstrich, Herstellerkennzeichnung und CE-Kennzeichnung müssen vorzugsweise auf dem Kelch oder auf dem Glasboden leicht erkennbar und unauslöschlich angebracht werden. Aufkleber sind deshalb nicht erlaubt.

Die CE-Kennzeichnung setzt sich zusammen aus der Angabe "CE", der Metrologie-Kennzeichnung "M" und den beiden letzten Ziffern des Jahres, in dem das Glas gekennzeichnet wurde. Dadurch ändert sich die Jahreszahl mit dem Beginn eines neuen Jahres. Die letzten vier Ziffern des Codes ist die Kennnummer der vom Hersteller ausgewählten benannten Stelle, die beim Konformitätsbewertungsverfahren mitwirkt.

Filling lines can be marked on the glass. However within the European Union marking is regulated by legal directives. We can evaluate and advise if your requested filling line can be produced on your requested glass(es). Please note the following if you want to distribute or use our glass within the European Union with one or more filling lines:

The amendment of the European Measuring Instruments Directive (MID) in April 2004 involved essential changes of the gauging of serving vessels. They belong now to the capacity serving measures. Therefore they have to be marked specifically with a CE-identification mark if you want to apply them with a filling line.

The MID was published on April 30, 2004 in the Official Journal L 135 of the European Union. It has the number 2004/22/EG and is valid and binding since October 30, 2006.

Due to considerable changes there is a new MID which is valid since February 26, 2014. It has the number 2014/32/EU.

The responsibility for the correct capacity of a serving vessel bears the company which marks the serving vessel. This could be the glass manufacturer or a decoration company.

The glass must be marked with the filling line, the nominal volume and the producer sign (for Stölzle: STO). All capacity serving measures have to be marked additionally with the CE-identification mark with a minimum font size of 5mm and a predetermined typography. A traceability of the glasses will be guaranteed by this system.

Filling line, producer marking and CE-identification mark must be applied preferably on the bowl or on the glass bottom. They must be visible and indelible. Therefore stickers are not allowed.

The CE-identification mark is compounded with the sign "CE", the metrology mark "M" and the last two figures of the year in which the glass was marked. Thereby the year dates change with the beginning of a new year. The last 4 figures of the code is the identification number of the notified body which is appointed by the glass producer and takes part in the conformity assessment procedure.